B 1.5 Fachräume: Werken / Technik

Einrichtung/ Raum/ Räume: Beurteiler/in: Beurteilungsdatum: Unterschrift: Risiko Mögliche Gefährdungen/ Belastungen/ Mängel / Maßnahmen Infos Fundstelle Beratungsbedarf? Realisierung Wirksamkeit Raum organisatorische Voraussetzungen (technisch, organisatorisch, persönlich) entfäll durch 2 3 5 7 11 1.5.1 RiSU vom Wird die Empfehlung der Kultusministerkonferenz 26.02.2016 "Richtlinie zur Sicherheit im Unterricht (RiSU)" zur Kenntnis genommen? Bitte folgende Checklisten auch hinzufügen: B.1.1 Fachräume - allgemein (z. B. Chemie, Biologie, Physik, Werken, Hauswirtschaft, Kunst, ...) B.1.2 Fachräume: Chemie (bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen) 1.5.2 DGUV V81 DGUV I 202-040 Sind Maschinen mit Beschäftigungsverbot gegen RiSU II-5.1 unbefugte Benutzung durch Schülerinnen und Schüler gesichert, z.B. durch Schlüsselschalter? 1.5.3 DGUV I 202-040 RiSU II-5.3.1 Sind diese Maschinen in gesonderten und verschließbaren Räumen aufgestellt? DGUV I 202-040 RiSU II-5.1 Sind ausreichende Verkehrs- bzw. Arbeitsbereiche R 3 für die Bearbeitung und Führung größerer Werkstücke an den Maschinen vorhanden? 1.5.5 DGUV I 202-040 RiSU II- 5.1 Sind Maschinen mit Rollen, Rädern oder Gleitern sicher aufgestellt? DGUV I 202-040 RiSU II-5.1 Sind Maschinen und Werktische, bei denen die Gefahr des Herabfallens oder Kippens besteht am Boden oder an der Werkbank formschlüssig befestigt? DGUV I 202-040 RiSU II-5.1 Sind die Arbeitsplätze übersichtlich, mit den notwendigen Abständen und ohne gegenseitige Gefährdung angeordnet? DGUV I 202-040 RiSU II- 5.1 Sind Gefahrenbereiche, in denen mit wegfliegenden Werkstücken zu rechnen ist, auf dem Boden markiert? 1.5.9 DGUV V81 Ist der Raum mit Rutschhemmendem Bodenbelag DGUV I 202-040 DGUV R108-103 ausgestattet? RiSU II-5.1 1.5.10 DGUV V81 DGUV I 202-040 R 3 Sind Materialien sicher gelagert? RiSU II-5.1 DGUV V81 1.5.11 DGUV I 202-040 Werden zum Erreichen höher gelegener Schränke/Regale geeignete Leitern oder Tritte verwendet?

Stand 2016

R 3 1.5.12 Besitzen Holzbearbeitungsmaschinen, die nach dem 01.01.1982 hergestellt wurden und deren Werkzeuge eine längere Auslaufzeit als 10 Sekunden nach dem Ausschalten haben und nicht verkleidet sind, eine Bremseinrichtung?	·-	DGUV I 202-040										
R 3 Sind stationäre Holzbearbeitungsmaschinen, die nach dem 01.01.1980 hergestellt wurden, mit Unterspannungsauslöser nach VDE 0112 Teil 1 ausgestattet, die für eine Abschaltung der Maschine bei Spannungsabfall oder -ausfall sorgt und ein unbeabsichtigtes Wieder anlaufen verhindert?	i	DGUV I 202-040										
R 3 1.5.14 Erfüllen die Holzbearbeitungsmaschinen, die nach dem 01.01.1993 in Betrieb genommen wurden, den baulichen Anforderungen der EG-Maschinen-Richtlinien?	i	DGUV I 202-040 RiSU I- 4.3.3										
R 3 1.5.15 Sind die Anschlüsse der Maschinen gegen Beschädigungen geschützt, und so verlegt, dass sie keine Stolperstellen bilden?	i	DGUV I 202-040 RiSU II-5.1										
R 3 1.5.16 Sind Schutz- und Hilfsvorrichtungen griffbereit vorhanden, die verhindern, dass die Hände beim Arbeiten in den Gefahrenbereich kommen?	i	DGUV I 202-040 RiSU II-5.1										
R 3 1.5.17 Wird bei der Bearbeitung von Holz das gesundheitliche Risiko von Holzstaub in der Luft nach dem Stand der Technik minimiert bzw. liegen staubarme Arbeitsbereiche bei der maschinellen Bearbeitung von Holz vor?	·-	DGUV I 202-040 DGUV I 213-033 RISU I-4.2.2										
1.5.18 Ist der Lärmbereich mit dem Gebotszeichen "Gehörschutz tragen" gekennzeichnet? Ist ggf. Gehörschutz bereitgestellt?	i	DGUV I 202-040 RiSU II-5.3.2 RiSU II- 5.3.3										
Zurück zur Checkliste												

2

Stand 2016